

PRESSEMITTEILUNG

Kauffrau für Büromanagement und Kfz-Mechatroniker weiter hoch im Kurs

05/2025
29.01.2025

BIBB veröffentlicht Ranglisten der Ausbildungsberufe nach Neuabschlüssen

„Kraftfahrzeugmechatroniker/-in“, „Kaufmann/-frau für Büromanagement“ und „Verkäufer/-in“ sind bundesweit die drei dualen Ausbildungsberufe, in denen im vergangenen Jahr die meisten neuen Ausbildungsverträge abgeschlossen wurden. Dabei steht der Beruf „Kraftfahrzeugmechatroniker/-in“ mit 25.221 (2023: 23.517) neuen Verträgen auf Platz 1, vor dem Beruf „Kaufmann/-frau für Büromanagement“ mit 22.245 (2023: 23.442). Auf Platz drei folgt die Ausbildung als „Verkäufer/-in“ mit 20.742 Verträgen (2023: 20.658). Dies zeigen die **Ergebnisse der Erhebung des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) über neu abgeschlossene Ausbildungsverträge** zum Stichtag 30.09.2024. Insgesamt wurden bei der BIBB-Erhebung 486.711 neu abgeschlossene Ausbildungsverträge erfasst. Knapp zwei Drittel (63,6 Prozent) wurden mit männlichen Auszubildenden, etwas mehr als ein Drittel (36,3 Prozent) mit weiblichen Auszubildenden abgeschlossen.

Frauen haben 2024 in der dualen Berufsausbildung die meisten neuen Ausbildungsverträge im Beruf „Kauffrau für Büromanagement“ abgeschlossen. Mit 15.720 (2023: 16.644) neuen Verträgen bleibt dieser Beruf wie im Vorjahr weiter auf Platz 1 der Rangliste. Es folgen bei den jungen Frauen die Ausbildungsberufe „Zahnmedizinische Fachangestellte“ mit 15.597 (2023: 13.320) neuen Verträgen vor der „Medizinischen Fachangestellten“ mit 15.432 (2023: 16.071) neuen Verträgen, die im Vergleich zum Vorjahr die Plätze tauschten. Dahinter folgen die „Verkäuferin“, die „Industriekauffrau“ und die „Kauffrau im Einzelhandel“. Auf die ersten sechs Berufe entfallen 40,9 Prozent aller zum 30.09.2024 neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge mit Frauen.

Bei den Männern liegt der „Kraftfahrzeugmechatroniker“ weiterhin unangefochten an der Spitze. 23.652 (2023: 21.939) junge Männer haben 2024 einen Ausbildungsvertrag in diesem Beruf neu abgeschlossen. Zweitstärkster Ausbildungsberuf bleibt der „Fachinformatiker“ (15.786 neue Verträge, 2023: 17.142), gefolgt vom „Elektroniker“ (14.391 neue Verträge, 2023: 14.850) und dem „Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik“ (14.280 neue Verträge, 2023: 14.751). Wie im Vorjahr nehmen auch 2024 die Ausbildungsberufe „Verkäufer“ und „Industriemechaniker“ die Plätze fünf und sechs in der Rangliste der Männer ein. Insgesamt haben 2024 in diesen sechs Berufen 28,9 Prozent der jungen Männer einen neuen Ausbildungsvertrag abgeschlossen.

Weitere Informationen, Tabellen und interaktive Regionalkarten finden Sie im Internetangebot des BIBB unter www.bibb.de/de/192679.php sowie in der aktuellen BIBB-Veröffentlichung „Der Ausbildungsmarkt im Jahr 2024. Analysen auf Basis der BIBB-Erhebung über neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und der Ausbildungsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit zum Stichtag 30. September“ unter <https://res.bibb.de/vet-repository/782949>.

Die Berufe-Ranglisten nach Neuabschlüssen finden Sie unter www.bibb.de/de/192681.php in Tabelle 67 - 2024, Tabelle 68 – 2024 (Männer) und Tabelle 69 – 2024 (Frauen).

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.